

**Antrag**

**auf befristete Zulassung von konventionellen Futtermitteln bei Raufutterfressern gemäß Artikel 22 Abs. 2 Buchstabe b) und f) der VO 834/2007 (EG-Öko-BVO) in Verbindung mit Art. 47 c) der VO 889/2008 (EG-Öko-DVO)**

über meine Kontrollstelle \_\_\_\_\_

an die zuständige Behörde:

**Landesanstalt für Landwirtschaft und  
Gartenbau (LLG)  
Koordinierungsstelle Ökologischer Landbau  
Strenzfelder Allee 22  
06406 Bernburg**

Antragsteller: \_\_\_\_\_

Adresse (Name/Anschrift/Tel./Fax-Nummer)

\_\_\_\_\_

Betriebsnummer im Kontrollverfahren DE-ST: \_\_\_\_\_

EU-Betriebsnummer (BNRZD, 12stellig): | \_\_\_\_\_ |

Futtermittellieferung im Betrieb (weitere Angaben ggf. auf Anlagen beifügen):

1. Ökologisch bewirtschaftete Raufutterflächen \_\_\_\_\_ ha  
Ökologisch bewirt. Fläche für Zwischenfrucht / nutzbare Untersaaten \_\_\_\_\_ ha

2. Tierbestand an Raufutterfressern im Jahresmittel 2018/ 2019 in GV:
- \_\_\_\_\_

3. <u>Aktuelle Vorräte</u> an ökologisch erzeugten <u>Raufuttermitteln</u>	<u>Noch erwartete Erntemengen</u> an ökologisch erzeugten <u>Raufuttermitteln</u>
Heu [dt] : _____	_____
Grassilage [dt] : _____	_____
Maissilage [dt] : _____	_____
..... : _____	_____
..... : _____	_____

4. Aufgrund der außergewöhnlichen Witterungsverhältnisse in 2018/ 2019 sind in meinem Betrieb folgende Futterproduktionen (Kulturen mit Hektar, Anzahl der ausgefallenen Nutzungen) ausgefallen bzw. gab es folgende Mindererträge:
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_

5. Beabsichtigter Zukauf von ökolog. Raufuttermitteln bis zur nächsten Futterernte 2020 (Art und Menge): \_\_\_\_\_

6. Ich habe die Verfügbarkeit von Öko-Raufuttermitteln in der Region überprüft.

Die Bestätigung der Nichtverfügbarkeit in angemessener Entfernung zu meinem Betrieb (Umkreis von **50** km) durch Bio-Anbauverbände, bzw. benachbarte Unternehmen ist als Anlage beigefügt.

7. Die vorgenannten ökologischen Raufutterbestände reichen zusammen mit den weiteren ökologischen Futtermitteln bei Raufutterfressern voraussichtlich nur aus, um den Bedarf an Raufutter für die o.g. Raufutterfresser zu \_\_\_\_\_ Prozent der Trockenmasse bis zur nächsten Futterernte 2020 zu decken.

**Ich beantrage deshalb für das Wirtschaftsjahr 2019/ 2020 die befristete Zulassung der Verwendung konventioneller Raufuttermittel durch:**

- eigenen Anbau folgender Zwischenfrüchte \_\_\_\_\_ auf \_\_\_\_\_ ha konventionellen Flächen unter Einhaltung der Produktionsbedingungen der EG-ÖKO-VO; ich erwarte einen Ertrag, der ca. \_\_\_\_\_ Prozent der bis zur nächsten Futterernte 2019 benötigten Trockenmasse für Raufutterfresser entspricht
- Kauf von folgendem Raufutter  
 Heu [dt] : \_\_\_\_\_ Grassilage [dt] : \_\_\_\_\_  
 Maissilage [dt] : \_\_\_\_\_ : \_\_\_\_\_  
 dies entspricht insgesamt ca. \_\_\_\_\_ Prozent der bis zur Futterernte 2020 benötigten Trockenmasse für Raufutterfresser.

Ich bitte meine Kontrollstelle, diesen Antrag mit Stellungnahme an die LLG unverzüglich weiterzureichen.

Mir ist bekannt, dass die Bescheidung des Antrages durch die LLG kostenpflichtig ist.

- Ich erhalte Zuwendungen nach der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung einer markt- und standortangepasste Landbewirtschaftung“ (MSL-Richtlinie; MBl. 2015, S. 443 in der jeweils geltenden Fassung) **und bin damit einverstanden**, dass Kopien meiner Unterlagen zu diesem Antrag, der Stellungnahme der Kontrollstelle und der Entscheidung der zuständigen Behörde zum Zwecke der Prüfung im Rahmen dieses Förderverfahrens an das ALFF \_\_\_\_\_ weitergeleitet werden.

Der „Antrag auf befristete Zulassung von konventionellen Futtermitteln bei Raufutterfressern gemäß Artikel 22 Abs. 2 Buchstabe b) und f) der VO 834/2007 (EG-Öko-BVO) in Verbindung mit Art. 47 c) der VO 889/2008 (EG-Öko-DVO)“ **ist nach Abschnitt 1 Nr.10 der** Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung einer markt- und standortangepasste Landbewirtschaftung“ (**MSL-Richtlinie**; MBl. 2015, S. 443 in der jeweils geltenden Fassung) **anzeigepflichtig**. Ein entsprechendes Formular für die Anzeige ist unter [www.elaisa.sachsen-anhalt.de](http://www.elaisa.sachsen-anhalt.de) eingestellt.

Datum, Unterschrift des Antragstellers: \_\_\_\_\_

---

**Stellungnahme der Kontrollstelle zum vorstehenden Antrag:**

- Die Angaben des Unternehmens sind plausibel.
- Zu den Angaben des Unternehmens machen wir folgende Anmerkung: (Stellungnahme insbesondere dann, wenn der Vorschlag der Kontrollstelle von dem des Landwirtes abweicht und/oder der GV-Besatz/ha in 2018/ 2019 erheblich zugenommen hat)

---

---

---

---

---

- Wir befürworten für den im Antrag angegebenen Zeitraum die befristete Zulassung der Erzeugung von Zwischenfrüchten auf konventionellen Flächen im Umfang von \_\_\_\_\_ ha.
- Wir befürworten für den im Antrag angegebenen Zeitraum die befristete Zulassung konventioneller Raufuttermittel von insgesamt \_\_\_\_\_ dt / \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup> für Raufutterfresser.

Datum, Unterschrift der/des Verantwortlichen der Kontrollstelle:

---